

ENDIXPRESS

Neueste Nachrichten aus Endlhausen vom Landheim des Wittelsbacher-Gymnasiums München

Kehraus 2018

2016 fand das erste Kickerturnier beim Kehraus im Landheim statt – damals wurde ein neuer Tischkicker eingeweiht und der kultige alte und



runderneuerte Kicker gefeiert. Seither treten jedes Jahr immer mehr Teams aus Eltern, Schülern und Lehrern gegeneinander an. Inzwischen sind erfreu-



licherweise Organisation und Durchführung des Turniers fest in Schülerhand! Keine einfache Aufgabe, die aber stets mit viel Begeisterung

und Souveränität gemeistert wird. Spannende Spiele zwischen gemischten Doppeln werden vom Publikum mit viel Applaus und Anfeuerungsrufen

begleitet und am Ende gebührend in einer Siegerehrung gekürt. Zur Stärkung bietet die Landheimküche ein deftiges Mittagessen und das gewohnt reichhaltige Kuchenbuffet an. Interessierte Familien schauen sich an, wo ihre Kinder die beliebte Landheimwoche verbringen dürfen. Es gibt Gelegenheit für Gespräche und auch zum Wiedersehen – das Landheim verbindet – auch über die Schulzeit hinaus.



Besuch beim Biobauern

Das 2014 neu ins Leben gerufene Landheimkonzept brachte viele neue und attraktive Aktivitäten für unsere Schulklassen. Wir fanden engagierte Menschen, die bereit sind, den Schülern Einblick in ihr Leben und ihre Arbeit zu gewähren. Valentin Gröbmair in Großeichenhausen beispielsweise, führt sei-



nen Betrieb nach den Regeln ökologischer Landwirtschaft und freut sich, die interessierten Besucher durch die verschiedenen Bereiche seines Hofes zu führen. Dieser sehr beliebte Ausflug führt nach einem nur 20-

minütigen Spaziergang auf wenig befahrenen Straßen und Wegen in eine ganz andere Welt. Milch ist für uns alle ein ganz alltägliches Lebensmittel – aber wer überlegt sich beim Öffnen der Milchtüte wirklich, wo sie eigentlich herkommt? Herr Gröbmair demonstriert das Melken und die Schüler dürfen sich im Stall die Tiere aus der Nähe anschauen. Besonders beliebt sind natürlich die Kälbchen, die sich gern und ausgiebig streicheln lassen. Ähnlich beliebt sind Besuche beim Imker Ailer – darüber berichten wir vielleicht im nächsten EndIXPress.



Winterfreuden

Vor einigen Jahren wäre es undenkbar gewesen, Klassen im Winter ins Landheim zu lassen – viel zu kalt! Doch heute – dank



viele Verbesserungen im Haus - genießen unsere Klassen hier ein ganz besonderes Wintererlebnis. Drinnen wohlige Wärme mit Feuer im Holzherd und Spielen in den gemütlichen Räumen, und draußen Zeit und Platz zum Spielen und Toben im Schnee!



Die 8c schrieb im Januar über Ihre weiße Woche: „Zuerst sollten es 1000 Schneemännchen auf dem tief verschneiten Fußballfeld werden,

doch dann entschieden sich einige dafür, stattdessen ein Iglu zu bauen - der überfrorene Schnee



erlaubte es, größere Eisplatten herauszubrechen und nach beinahe perfekter Inuit-Technik aufzuschichten. Am Ende halfen fast alle mit und es strahlten sogar zwei Iglus im Schnee!“

Der Landheimverein

Seit seiner Gründung war das Landheim im allgemeinen Schulleben wohl selten so präsent wie heute: Ob beim Willkommenskaffee für die Eltern der neuen Fünftklässler, mit Ständen an allen Schulfesten und Informationsveranstaltungen, der Herstellung des Schulkalenders aus Fotos der Schüler oder den Tagen der Offenen Tür in Endlhausen – rosa und hellblau fällt immer ins Auge.

Die Früchte dieser Arbeit sind sehr erfreulich: Viele Freunde und Ehemalige fühlen sich angesprochen und unterstützen unsere Arbeit durch ihre Aufenthalte oder sie empfehlen uns anderen Gruppen. Diese zusätzlichen Vermietungen haben zur Folge, dass wir den laufenden Betrieb selbst finanzieren können. Doch die hohen Baukosten für Sanierung und Brandschutz von insgesamt 160.000,00 € sind ein großer Brocken, den wir noch viele Jahre abzahlen müssen. Derzeit ist unser finanzieller Puffer aufgebraucht.

Wir leiden schmerzlich am allgemeinen Trend, nicht mehr Mitglied in einem Verein sein zu wollen. 1927 gründete man den Verein mit mehr als 200 Eltern und Gönnern – 2018 ist die Zahl der zahlenden Mitglieder unter 30 gerutscht. Viele kündigen nach dem Abitur, weil sie das Landheim nur mit der Schulzeit verbinden.

Unser Wunsch, aber auch unsere Erfahrung ist jedoch, dass die Verbindung erhalten bleibt und sogar inniger wird. Diese Möglichkeit zur Rückkehr an den Ort der Kindheit und Jugend, Erinnerungen an die schönen Erlebnisse, diese wichtige Facette der Identität des Wittelsbacher-Gymnasiums – das alles ist ein wertvolles Gut, das wir bemüht sind als gemeinnütziger Verein zu erhalten. Es wäre schön, wenn sich die rückläufigen Mitgliederzahlen wieder umkehren würden – wenn sich das offenkundige Zusammengehörigkeitsgefühl in helfenden Mitgliedsbeiträgen niederschlagen würde.

Wir laden zum alljährlichen **Saison-Auftakt am Samstag, den 11. Mai 2019 um 11.00 h** ein - wie immer bietet Frau Kagerer mit Schülern aus dem Unterstufenchor, dem Juniororchester und Kammermusikbeiträgen in der Kirche St. Valentin in Endlhausen ein hörenswertes Programm! Im



Anschluss freuen wir uns über zahlreiche Besucher, die mit uns im Landheim weiterfeiern. Für das leibliche Wohl wird wie immer die Landheimküche sorgen. Vielleicht fühlt sich der eine oder andere motiviert, uns mit einer Mitgliedschaft im Landheimverein e.V. zu unterstützen!

Alle Infos aktuell auf www.landheim-endlhausen.de